

MONTAG, 25. MAI 2020
MONTAG DER SIEBTEN OSTERWOCHE
[**HL. BEDA DER EHRWÜRDIGE,**
HL. GREGOR VII.,
HL. MARIA MAGDALENA VON PAZZI]

ERÖFFNUNGSVERS

Vgl. Röm 6, 9

Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch herabkommen wird, und ihr werdet meine Zeugen sein bis an die Grenzen der Erde.
Halleluja.

TAGESGEBET

Herr, unser Gott,
sende uns die Kraft von oben, den Heiligen Geist, damit wir deinen Willen gläubig bejahen und in einem heiligen Leben erfüllen.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

ERSTE LESUNG

Apg 19, 1-8

Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, als ihr gläubig wurdet?

Lesung aus der Apostelgeschichte

Während Apollos sich in Korinth aufhielt, durchwanderte Paulus das Hochland und kam nach Ephesus hinab. Er traf einige Jünger und fragte sie: Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, als ihr gläubig wurdet? Sie antworteten ihm: Wir haben noch nicht einmal gehört, dass es einen Heiligen Geist gibt.

Da fragte er: Mit welcher Taufe seid ihr denn getauft worden? Sie antworteten: Mit der Taufe des Johannes. Paulus sagte: Johannes hat mit der Taufe der Umkehr getauft und das Volk gelehrt, sie sollten an den glauben, der nach ihm komme: an Jesus.

Als sie das hörten, ließen sie sich auf den Namen Jesu, des Herrn, taufen. Paulus legte ihnen die Hände auf, und der Heilige Geist kam auf sie herab; sie redeten in Zungen und weissagten. Es waren im Ganzen ungefähr zwölf Männer.

Er ging in die Synagoge und lehrte drei Monate lang freimütig und suchte sie vom Reich Gottes zu überzeugen.

ANTWORTPSALM

Ps 68 (67), 2-3.4 u. 5ad.6-7b (R: 33a.b)

R Singt für Gott, singt und spielt für den Herrn! - **R**

(GL neu 80,1 oder 44,1)

Oder:

R Halleluja. - **R**

- 2 Gott steht auf, seine Feinde zerstieben;
die ihn hassen, fliehen vor seinem Angesicht.
- 3 Sie verfliegen, wie Rauch verfliegt;
wie Wachs am Feuer zerfließt,
so vergehen die Frevler vor Gottes Angesicht. - (R)
- 4 Die Gerechten aber freuen sich und jubeln vor Gott,
sie jauchzen in heller Freude.
- 5ad Singt für Gott, spielt seinem Namen,
freut euch vor seinem Angesicht! - (R)
- 6 Ein Vater der Waisen, ein Anwalt der Witwen
ist Gott in seiner heiligen Wohnung.
- 7ab Gott bringt die Verlassenen heim,
führt die Gefangenen hinaus in das Glück. - **R**

VII. Ton

RUF VOR DEM EVANGELIUM

Vers: Kol 3, 1

Halleluja. Halleluja.

Ihr seid mit Christus auferweckt; Darum strebt nach dem, was im Himmel ist, wo Christus zur Rechten Gottes sitzt.
Halleluja

Habt Mut: Ich habe die Welt besiegt

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

In jener Zeit

sagten die Jünger zu Jesus: Jetzt redest du offen und sprichst nicht mehr in Gleichnissen. Jetzt wissen wir, dass du alles weißt und von niemand gefragt zu werden brauchst. Darum glauben wir, dass du von Gott gekommen bist.

Jesus erwiderte ihnen: Glaubt ihr jetzt? Die Stunde kommt, und sie ist schon da, in der ihr versprenget werdet, jeder in sein Haus, und mich werdet ihr allein lassen. Aber ich bin nicht allein, denn der Vater ist bei mir.

Dies habe ich zu euch gesagt, damit ihr in mir Frieden habt. In der Welt seid ihr in Bedrängnis; aber habt Mut: Ich habe die Welt besiegt.

FÜRBITTEN

Im Gebet wenden wir uns an Christus, der seinen Jüngern den Heiligen Geist, die Kraft aus der Höhe, zugesagt hat:

- Für unseren Papst und alle Bischöfe: erleuchte und stärke sie. - *(Stille oder Vater unser)*.
- Für alle christlichen Kirchen: bewege sie, die Einheit im Glauben zu fördern. - *(Stille oder Vater unser)*.
- Für alle, die sich in Schuld verstrickt haben: löse sie aus ihren Fesseln, und heile ihre Wunden. - *(Stille ...)*.
- Für alle, die schwer krank und hilfebedürftig daniederliegen: gib ihnen Zuversicht. - *(Stille oder Vater unser)*.
- Für unsere Gemeinde: sende uns den Heiligen Geist, damit wir deinen Willen erfüllen. - *(Stille ...)*.

Denn du willst uns nicht ohne Beistand zurücklassen. Dich loben und preisen wir mit dem Vater und dem Heiligen Geist jetzt und in Ewigkeit.

A.: Amen.

MEDITATION

Jesus hat „die Welt“ besiegt.

Als Christin, als Christ darf ich mich freuen,

- weil ich von ihm gerufen bin,
- weil ich mit ihm eins bin,
- weil ich bei ihm geborgen bin,
- weil ich von ihm beten gelernt habe,
- weil ich die Gaben seines Heiligen Geistes empfangen darf:



Die Gabe des Verstandes (= die Gabe der Einsicht):

- Sie hilft mir, den letzten und tiefsten *Sinn* zu erkennen und zu erahnen, den Gott in seine Schöpfung gelegt hat.
- Sie hilft mir, zur *Einsicht* in mein eigenes Verhalten zu finden.



Die Gabe der Wissenschaft (= die Gabe der Erkenntnis):

- Sie hilft mir, die *Welt* immer mehr *kennen zu lernen* und sie gut zu *gestalten*.
- Sie hilft mir, zwischen Gut und Böse zu unterscheiden.



Die Gabe der Weisheit:

- Sie befähigt mich zur *Offenheit* gegenüber Gott und den Mitmenschen.
- Sie macht mich bereit, die *Wahrheit anzunehmen* und den Glauben an Gott zu wagen.



Die Gabe des Rates:

- Sie hilft mir, die *Ganzheit* des Glaubens zu sehen und zu bewahren.
- Sie hilft mir, dass ich mich in meiner *Lebensrichtung* am Geist Gottes orientiere und nicht an mir selbst.



Die Gabe der Frömmigkeit:

- Sie bewirkt die liebevolle und dankbare *Hinwendung* des Menschen zu Gott.
- Sie *erinnert* mich daran, dass ich zu Gott gehöre.



Die Gabe der Furcht Gottes:

- Sie hilft mir, vor Gott *Ehrfurcht* zu haben (nicht Angst!).



Die Gabe der Stärke:

- Sie gibt mir die Kraft, das *Gute* zu tun und nach Gottes Willen zu leben.
- Sie gibt mir Mut zum *Bekenntnis* des Glaubens.

SEGEN

Gott hat dir kein Leben ohne dunkle Tage versprochen, aber er sagt dir zu, stets bei dir zu sein und dir den Weg zu erleuchten.

Lass dich ganz ich IHN hinein fallen, der dich segnet:
+ der Vater, + der Sohn, + der Heilige Geist.